

Doppelter Geburtstag mit Humor

20 Jahre Palliativzentrum – fünf Jahre Stiftungs-Lehrstuhl der Krebshilfe

Gleich ein doppeltes Jubiläum wurde in der Alten Hautklinik der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) gefeiert: Seit 20 Jahren erleichtert das Palliativzentrum schwer erkrankten Menschen ihren Leidensweg und mittlerweile fünf Jahre besteht der Stiftungslehrstuhl der Deutschen Krebshilfe für Palliativmedizin an der Universität Göttingen.

Mit von der Partie waren die Vorsitzende des Fördervereins Veronika Frels und der Inhaber des Lehrstuhls Prof. Dr. Friedemann Nauck. David Oliviere (St. Christophers Hospital, London – gilt als Gründungsstätte der modernen Palliativmedizin) hielt einen warmherzigen und humorvollen Vortrag im Stile eines theaterähnlichen Rückblicks, der bis zur Aufführung geheim gehalten wurde. „Es war ein sehr gut organisiertes Jubiläum mit einem angenehmen Publikum“, so Stefan Weller, Pressesprecher der Universitätsmedizin Göttingen. miho



Einsatz für schwer erkrankte Menschen (v.l.): Professor Friedemann Nauck, Direktor der UMG-Abteilung Palliativmedizin, Veronika Frels, Vorsitzende des Förderverein Palliativzentrum, Professor Dr. Dietrich Kettler, Initiator der Palliativmedizin an der UMG. Foto: UMG